bie Kinder ihn noch vielmehr, und als er endlich fagt: "Nun ja, so soll das Holz biesen Abend durchgesägt werden!" ba laffen sie ihm feine Ruhe, er muß sogleich die Säge holen.

D wie springt, wie läuft, wie freudig bellt der Hund, als der Herr ihm den Niemen abgelös't hat! Und die Kinder jubeln und springen mit ihm um die Wette. Als sein Herr ihn dann wieder ruft und ihm den durchgesägten Klot umhängt, da sieht er erst ganz traurig aus, als er aber merkt, daß er damit laufen und auch etwas springen kann, da bellt er und wedelt mit dem Schwanz, als wenn er "danke! danke!" sagen wollte.

## Der Spaziergang nach ber Rugelbaaf.

Gines Freitag Morgens nach bem Baben manbern Großmama, Mama, Tante Minna und die brei Großen auf dem Seedeich weiter und weiter bis gur Rugelbaat. Das ift ein bobes Geruft, welches babin gebaut ift, um ben Schiffern auf ber Gee bas rechte Fahrmaffer gu zeigen. Sie muffen ibr Schiff nämlich jo fteuern, bag die Rugelbaat grade por bem Leuchttburm ftebt. Weil nun ber Leucht= thurm Rachts von ben vielen Lampen jo bell erleuchtet ift, fo fonnen die Schiffer natürlich auch bann feben, ob fie auf rechtem Bege find. Der Strand ift bier febr groß und es liegen rund umber fo viele, fo große und auch wieber fo fleine Muicheln, wie fonft nirgends. Bier lagert fich die Familie am Strande, frühftudt und füllt bann alle mitgenommenen Gade und Beutel mit großen und fleinen Mufcheln. Während fie da nun figen und ihr Butterbrot mit Schinken verzehren, fommt eine Frau mit einem Rorb über